

Fürstl. Archiv Rheda: Urk. Herzebroeck

H. 290. 1592.

Anna van der Riecke, Abbatesse des Rey. Rijn-
 stifts Herzebroeck, vintkenne auf Bollen des
 Juristen van der Wijcke am gericht Egen Se-
 chenberghes in Anwen, einer kleinen Suedstrot-
 ven, einen Ort Hoijwaarses, de Schrimper ge-
 nennt, in Jurisne gaffan zu Sabau. Daselbe
 vint in seiner langhen wijses Wissensan des
 Reckmeijers Kamppe in. Sijelckenbergher Kamppe
 zij dem Recke Coccke. In Recht is auf 6 kase
 faherfutz gegen Einigung von jährling 3 Schap-
 peln clares markgenes zuverren vident.
 malte est.

ganzen: Her Wilgelm Kemer, abbt Ego Ijburgf.
 Her Johan Von. Jolitz, Nasser Ego Serkebr.
 de Rieker Ego Radze.
 Euring van der Wick.

1592, den 3 Martii.

Beisw. von den videren Ding des warz JHESVS von dem danna
 giefen in die obere vofundau. areg. bezogen.

Fürstl. Bruchh. angio in Rheda.